



Ausbilderleitfaden (Handzettel)

Leiterrettung

„Menschenrettung und
Absturzsicherung“
in der Feuerwehr

THEMA**6. Übungseinheit: Leiterrettung****AUSBILDUNGSZIELE**

- a) Die TN sollen eine Menschenrettung mit Leiter und Rettungstuch aus Höhen durchführen.
- b) Die TN sollen eine Menschenrettung mit Leiter und Korbtrage aus Höhen durchführen.

Methode: Lehrgespräch, Gruppenarbeit,
4-Stufen Methode (erklären, vorzeigen, nachmachen, korrigieren)

Ort: Übungsgebäude, Balkon mit Geländer, Fensterausstieg

VORBEREITEN

Geräte: Mann- und Truppausrüstung, Korbtrage, Notrettungsset, Steckleiter, oder 2tlg. Schiebeleiter, Übungspuppe (Dummy), Benutzung des Übungsobjektes mit Besitzer abklären

Zeit: 1 Ausbildungseinheit zu 60 Minuten

NACHBEREITEN

Ausrüstung mit Teilnehmer auf Vollständigkeit kontrollieren

ADJUSTIERUNG

Einsatzbekleidung E2

SICHERHEITSMASSNAHMEN

Die Richtlinie ÖBFV E-24 Sicherheit bei Abseilübungen ist einzuhalten. Auf richtige Ausführung der Knoten achten, keine Überkreuzungen!
Partnercheck!

EINLEITUNG**Ausbildungsziel erläutern:**

Jeder TN soll die oben genannten Ausbildungsziele durchführen.

HAUPTTEIL

a.) Menschenrettung mit Leiter und Rettungstuch:

Für diese Technik wird ein Mindestüberstand von drei Sprossen über der Rettungsöffnung benötigt, es wird durch wegdrücken der Leiter zwischen Leiter und Objekt abgeseilt. Diese Technik kann auch auf Flachdächern (Achtung Absturzgefahr für das Personal) angewendet werden.

- Personalbedarf; min. 4 Personen auf Balkon und 4 Personen am Boden!
- 4 Retter steigen über Leiter auf Balkon und erkunden die Lage
- Umlenkpunkt (Rolle) möglichst hoch errichten (einbinden mittels kurzen Bandschlingen über beiden Leiterholme)
- Leiter gegen seitliches Abrutschen mit Reepschnüren sichern
- Bremspunkt (Abseilachter oder HMS) an beiden Leiterholmen (wie oben) über Hüfthöhe errichten
- Vorteil des Abseilachters ist, dass er nach dem Spannen nicht wie beim HMS überspringt und einen Ruck auf die zu Rettende Person überträgt
- Prusik am Sicherungsmann
- Verletzte Person Rettungstuch möglichst hoch in den Achseln anlegen
- Seilende mit Achterknoten (mind. 1,5m davor) markieren
- Alle Positionen besetzen
- Partnercheck oben wie auch unten!
- Person möglichst hoch zu zweit anheben, dabei das Seilsystem spannen lassen
- Beine über Balkonbrüstung heben
- Nun die Leiter zu zweit vom Objekt wegdrücken und durch dritten Kameraden die Person über die Brüstung führen
- Achtung, erst wenn die Person zwischen Objekt und Leiter frei hängt darf mit dem Abseilvorgang begonnen werden
- **Bei Personen als Verletztendarsteller Redundanzsicherung dynamisch anlegen!**
- Verletzte Person mit Rettungstuch schonend und gleichmäßig in das bereits vorbereitete Tragetuch oder auf die Krankentrage ablassen



b.) Menschenrettung mit Leiter und Korbtrage:

Für diese Technik wird ein Anleiterpunkt (Wand oder Fenster) über der Rettungsöffnung benötigt. Diese Technik gilt als besonders schonend für die Person. Es wird zwischen Leiter und Objekt abgeseilt.

- Personalbedarf; min. 3 Personen oben im Gebäude und 5 Personen am Boden!
- 3 Retter steigen über Leiter ins Gebäude (Fenster) ein und erkunden die Lage
- Umlenkpunkt (Rolle) oben ca. auf Höhe der 3.-4. Sprosse errichten (einbinden mittels kurze Bandschlingen über beiden Leiterholmen) Somit ist etwas Abstand zur Wand gewährleistet
- Leiter weiter ausschieben und gegen seitliches wegrutschen sichern (Fenster, Giebel oder mittels Leinen)
- Bremspunkt (Abseilachter oder HMS) an beiden Leiterholmen (wie oben) über Hüfthöhe errichten
- Vorteil des Abseilachter ist, dass er nach dem Spannen nicht wie beim HMS überspringt
- Prusik am Sicherungsmann
- Korbtrage mit kurzgestelltem Gehänge und 2 langen Reepschnüren (Führungsleinen) vorbereiten und aufziehen
- Verletzte Person (Dummy) in Korbtrage legen und Sicherungsbänder schließen
Bei Personen als Verletztendarsteller Redundanzsicherung dynamisch anlegen!
- Partnercheck oben wie auch unten!
- Korbtrage auf Brüstung bzw. Fensterbank heben (Seilspannung beachten) und die beiden eingebundenen Reepschnüre abwerfen
- 2 Personen am Boden übernehmen die Reepschnüre und bedienen diese als Führungsleinen
- Korbtrage mit Fußteil voran, vorsichtig hinausschwenken (Achtung Seilspannung), schonend und gleichmäßig herablassen





SCHLUSS

- Wiederholung und Nachbesprechung der Ausbildungseinheiten
- Gemeinsames Nachbereiten der Geräte

KURZFASSUNG

VORBEREITUNG

- Geräte:** Mann- und Truppausrüstung, Korbtrage, Notrettungsset, Steckleiter, 2tlg. Schiebeleiter, Übungspuppe (Dummy), Benutzung des Übungsobjektes mit Besitzer abklären
- Zeit:** 1 Ausbildungseinheit zu 60 Minuten
- Adjustierung:** Einsatzbekleidung E2
- Sicherheit:** Die Richtlinie ÖBFV E-24 Sicherheit bei Abseilübungen ist einzuhalten. Auf richtige Ausführung der Knoten achten, keine Überkreuzungen! Partnercheck!

HAUPTTEIL

Menschenrettung mit Leiter und Rettungstuch:

Personalbedarf: 8 Personen, Umlenkpunkt hoch, Leiter gegen wegrutschen sichern, Bremspunkt an beiden Leiterholmen über Hüfthöhe, mit Prusik am Sicherungsmann, Rettungstuch anlegen, verletzte Person hochheben, Seilspannung beachten, Beine über Brüstung schwenken, Leiter wegdrücken, schonend ablassen

Bei Personen als Verletztendarsteller Redundanzsicherung dynamisch anlegen!

Menschenrettung mit Leiter und Korbtrage:

Personalbedarf: 8 Personen, Umlenkpunkt ca. auf Höhe der 3. bis 4. Sprosse errichten, Bremspunkt an beiden Leiterholmen über Hüfthöhe, mit Prusik am Sicherungsmann, Leiter verlängern und sichern, Korbtrage mit Reepschnüren vorbereiten, Gehänge kurz, verletzte Person versorgen, Korbtrage auf Brüstung heben, Seilspannung beachten, mit Fußteil voran hinausschwenken und ablassen

Bei Personen als Verletztendarsteller Redundanzsicherung dynamisch anlegen!

SCHLUSS

**Wiederholung
Nachbesprechung
Nachbereiten**